

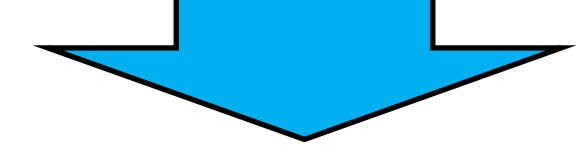
GEK 2040 Märkische Heide - Prioritäten

TOURISMUS UND NAHERHOLUNG



Touristische Profilierung zum „Spreewälder Kleinod“

Punkte



Saisonausdehnung auf die Wintermonate	kulturelle Angebote im Winter (Konzerte Vorlesungen und Filmnachmittage), bei Möglichkeit: Wintersport bewerben (Skilanglauf, Rodelberg, Schlittschuhfahren)
Vermarktung unter der Dachmarke Spreewald/ Vernetzung mit entsprechenden Partnern	Themenführungen, -wanderungen und -radtouren
Erhöhung der Digitalisierung (Online-Buchbarkeit, Präsentation)	Optimierung Homepage MH und Nutzung Social Media, Zusammenarbeit mit TV-Spreewald bzgl. Online-Buchbarkeit
Binnenkommunikation durch Printprodukte erhöhen	Flyer, Plakate, Kartenmaterial MH und Zusammenarbeit TV-Spreewald
Vermarktung der touristischen Mobilitätsangebote (PlusBus, SpreewaldCard)	Werbung auf Homepage, Zusammenarbeit TV-Spreewald, Informationsstreuung an touristische Anbieter
Verstärkte Vermarktung des übergeordneten Leitbildes „Kultur-Genuss-Region“	Zusammenarbeit TV-Spreewald, touristische Kooperationen zwischen Anbietern forcieren, Angebotspakete entwickeln
Qualifizierung und Vernetzung des Camping-Angebotes	AG Camping in der Gemeinde MH, Netzwerke bilden, Infrastruktur weiterentwickeln
Leit- und Informationssysteme erweitern	Hinweistafeln je OT (mit Sehenswürdigkeiten und Fahrradwegen), überregionale Wegweiser nutzen

Steigerung der Lebensqualität über ein vielfältiges Naherholungs- und Freizeitangebot

Ausbau der Kultur- und Freizeitangebote	Beachvolleyballplatz, Minigolf-Anlage, Sport-/Trimmdichpfade
Ergänzung des touristischen und gastronomischen Angebots	Nachfolge Gaststätten unterstützen, Qualifizierung/ Gütesiegel forcieren
Überregionale Angebote Entwickeln/ Vernetzung mit Nachbarkommunen	Zusammenarbeit mit Aquamediale, Kinderfest MH, Vernetzung mit Nachbarkommunen (US, Lübben, Lieb./OS) ausbauen: Akteure zusammenbringen

Erhalt und Erlebarmachen des Naturraums

Erhalt und Entwicklung der Flächen unter Naturschutz und Naturdenkmäler	Pflegepatenschaften, Nachpflanzung am Dorfranger und öffentliches Grün, Gewässerpflege, Baumkataster und -pflege
Grünanlagen in den Ortslagen und an öffentlichen Wegen/Plätzen pflegen	Wasserpegel der Seen sichern; Erhalt und Ausgestaltung des LSG – z.B.: Groß Leuthener See/ Dollgensee, FFH-Managementplan umsetzen; Beschilderung der Naturschutzbereiche, Erhalt Biosphärenreservat
Eingriffs-Ausgleichsmaßnahmen-Pool entwickeln	Einzelbaumpflanzungen in den OT, Blühstreifen an Feldrändern, (Ersatz-) Aufforstung
Reitsport vermarkten	Erhalt und Ausbau der Reitwege, Reittouren ausschildern
Wassertouristische Infrastruktur ausbauen	Wasserwanderweg Pretschener Spree, Bootseinsatzstelle, Sanitäranlagen an Schleuse Alt-Schadow, Fahrrinne Neuendorfer See
Ausbau Rad- und Wanderwege sowie überregionale Anbindung	Ausbau zum Knotenpunkt zwischen Regionen Oberspreewald, Unterspreewald, Schwielochsee und Schlaubetal; Fahrradrastplatz Krugau; Rundwanderweg Biebersdorf, Wanderwege/Brücken Pretschener Spree, Rundwege Neuendorfer See und Groß Leuthener See mit Möblierung, alte Bahntrasse in Teilbereichen als touristische Wege; Übernachtungsstruktur für Radler (bed&bike, Ausbau Fahrradpensionen, Fahrradzimmer)
Forcierung von Umweltbewusstsein in den Bildungseinrichtungen	Zusammenarbeit NAJU Alt Schadow und Naturwacht Schlepzig (Ökofilmtour)

Was fehlt Ihnen? Ergänzen Sie bitte!